## Joggel macht Ferien – Hooksmeer Letterbox 2020

(versteckt im August 2020 durch Gute Idee)

Gemeinde: 26434 Hooksiel (Gemeinde Wangerland)

Start: Parkplatz Lange Straße / Sengwarder Anteil (nähe alter Hafen)

Empfohlene Karte: Keine – Wanderkarte des Gebiets am alten Halfen vorhanden.

Ausrüstung: Kompass, Stift, Stempelkissen...

Schwierigkeit: (\*----) alles easy 😊

Gelände: (\*----) Flachland

Länge: 11,5 km – 3,5 Stunden

Einkehr: An Start/Ziel im Ort und unterwegs gibt es jede Menge Möglichkeiten

Hinweis: Wenn nicht angegeben, dann werden Kreuzungen und Abzweige ignoriert.

"Onnerschtwu is onnerscht und halt net wie in de Palz" – Aber wie onnerscht ist es denn außerhalb der Pfalz? Das fragt sich Joggel schon lange und darum hat er beschlossen eine Reise zu unternehmen. Aber wohin? "Ich wollt schunn immer mol ans Meer" sagt sich Joggel, setzt sich in sein Auto und fährt los in Richtung Nordseeküste.

Begleite ihn auf seinem Weg rund um das Hooksmeer und entdecke gemeinsam mit ihm was man dort so alles unternehmen kann. Denn wenn man alle Angebote wahrnimmt, dann braucht man schon länger als nur 1 Tag hier oben ©

## Clue

Am Ende des Parkplatzes geht Joggel eine kleine Rampe nach oben und hält sich rechts in Richtung Deich. Dort steigt er die Stufen hinauf. Gleich oben steht eine Infotafel über das historische Hooksiel.

Welche Nummer hat sie? A = \_

Auf der anderen Seite des Hafens führt ihn sein Weg vor einem Cafe-Restaurant vorbei bis zum Ende der Hafenanlage. Dort entdeckt er links einen Fußweg und folgt ihm.

Nach wenigen Metern – oben auf dem Deich – bleibt Joggel bei einer Kanone stehen. Auch hier gibt es eine Infotafel über Hooksiel. Darauf steht eine Jahreszahl. B = \_ \_ \_ \_.

Jetzt geht es erst mal ein Stück auf dem Deich entlang. Am X hält sich Joggel rechts und folgt dem Weg nach unten.

Auf Höhe des Sportplatzes (links) führt rechts ein Pfad vor ans Wasser. Diesem folgt Joggel. Er kommt vorbei an einem gelben Werbeschild für Sonnencreme.

Beim Bootsverleih hält er sich rechts. Auf dem Weg an der Straße entlang kann er rechts "Kunst" bewundern. Beim folgenden blauen Pfeil geht es nach rechts.

Bald darauf passiert Joggel eine Schranke und hält sich links – endlich ändert sich der Untergrund.

Geradeaus an einer Schutzhütte vorbei geht es an der folgenden Gabelung nach rechts weiter – immer am Wasser entlang.

Wieder trifft Joggel auf eine Schutzhütte und wieder geht er geradeaus weiter, bis er ein Geländer erreicht. Wie viele Metallpfosten tragen die Querstange aus Holz? C = \_.

Das Geländer im Rücken sieht Joggel seinen weiteren Weg und folgt diesem bis er sich an einer Schutzhütte rechts hält.

Auch am folgenden T geht er rechts weiter. An einer Kreuzung findet er einen Rettungspunkt. "Die sehen hier ja ganz anders aus als bei uns" denkt sich Joggel und notiert sich die vierstellige Zahl des Rettungspunktes. Dann geht er weiter. D =

Am nächsten Abzweig muss er sich entscheiden. Entweder gleich dem "Rad" nach oder erst noch einen kleinen Abstecher zu einem winzigen Strand? Auch du musst dich hier entscheiden. Am Ende geht es jedenfalls auf dem Radweg weiter.

Joggels Weg führt ihn nun an der Surfschule vorbei. Bald danach kommt er zum Wasserski-Lift. Hier gibt es einiges zu bestaunen.

Am Parkplatz geht er Richtung Schleuse der Straße nach. Bald folgt er dem Schild zum Fischrestaurant "Brücke". Er erreicht einen weiteren Parkplatz und geht dort hoch auf den Deich, wo er sich rechts hält.

Bald überquert er das Wasser. Vor dem Schild mit der Geschwindigkeitsbegrenzung 70 hält er sich rechts und folgt dem Weg links in den Wald. Dieser Weg macht einen weiten Bogen nach links, bevor er in einer 180 Grad Kurve an einer Schutzhütte vorbei zurück in Richtung Startpunkt führt. Bis dorthin dauert es aber noch...

Während auf der anderen Seite ganz schön was los war und auch ziemlich viel geboten wurde ist es hier nahezu still. Außerdem gibt es jetzt erst mal nix zu sehen. Es geht immer auf dem Weg für eine ganze Weile weiter.

Das gibt Joggel die Gelegenheit noch einmal auf alles zurückzublicken, was es am Hooksmeer zu erleben gibt.

Ein leckeres Getränk im Cafe am alten Hafen, die Segelschule, den Bootsverleih – leckeres Essen in der Muschel, Surfen kann man hier lernen. Ja sogar Wasserski kann man ausprobieren. Dann das Wattenmeer auf dem Deich... und jetzt diese Ruhe hier – einfach schön...

Während dieser Gedanken hat Joggel gar nicht bemerkt, wie weit er schon gelaufen ist. Vor ihm taucht ein Wegweiser Richtung Hooksiel auf, dem er folgt. Gleich darauf sieht er rechts einen Hochsitz. Ab hier beginnt er die Hochsitze zu zählen. "Eins!" Es geht immer weiter auf dem Weg, bis er am Hochsitz Nummer C ankommt.

Hier geht er in ca. 225 Grad zwischen Quersumme Wert B und Wert D Schritte. Von hier aus in ca. 130 Grad A Schritte zu einer 4-stämmigen Buche zwischen zwei 2-stämmigen Buchen.

Joggel findet dort in einer Box einen Stempel der ihn auf eine "Gute Idee" bringt, was man sich an der Nordsee auch noch anschauen sollte ②

Nachdem er seinen Fund wieder sorgfältig versteckt hat geht er auf dem Weg weiter.

Bald trifft er auf einen Weidezaun. Durch das Türchen gelangt er nach oben auf dem Deich, wo er solange weiter läuft, bis er sicher wieder seinen Ausgangspunkt finden kann.